Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 27 (1905)

Heft: 50

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Deues vom Büchermarkt.

Withelm Sauffs Marden. Mit gablreichen Bluftra-tionen von Boldemar Friedrich, R. Leinweber u. a. Gebunden Mt. 4. (Stuttgart, Deutsche Beru. a. Gebund lags:Anstalt.)

Unter Hausse Werten haben sich neben dem "Lichtenstein" wohl die Märchen am dauerndsten in der Kunst des deutschen Publikums behauptet. Noch heute spricht das angedorene, unerschöpfliche Erstndungs und Fabuliertalent des schwäbischen Dichters aus ihnen mit einer Frische und Anmut zu uns, daß es uns schwer wird, zu glauben, sie seien schon vor achtzig Jahren geschrieben. Besonders dankbar aber wird die Jugend sein, wenn ihr all die kontrastreichen, malerischen Schilderungen, die das Wort des Exzistlers ausbreitet, durch Vider von Künsterkand noch anschaulicher gemacht und ihrer Phantasse tieser eingeprägt werden. Die vorliegende Prachtausgabe, ein Gegenstädt zu der gleich ausgestatten, in der "Lichtenstein" im vorigen Jahr erschien, bietet in ihren reichen Illustrationsschmuck eine Umrahmung und Belebung des Dichterwortes, die jeden Leter ertreuen Unter Hauffs Werken haben fich neben dem "Lichreichen Justrationsschmund eine Umrahmung und Belebung des Dichterwortes, die jeden Lefer erfreuen wird. Wir sagen "jeden"; denn Sauss Märchen sind in ihrer tunstvollen Berknüpsung, in der musterhaften Erzählungskunst, mit der sie vorgetragen sind, auch für den Erwachsenen noch eine höchst genußreiche und erfrischende Lektüre. So wird der vornehm und reich geschmickte, dei aller Stattlichkeit sehr handliche Band, dessen die sie außerordentlich niedrig zu bezeichnen ist, gewiß eine Berbreitung sinden, die aufs neue beweist, daß Hauffs Aushu und Anziedungsschaft auch beute noch in unverwinderter Frische unter und fortschen. heute noch in unverminderter Frifche unter uns fortleben.

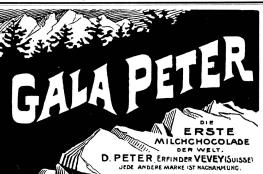
Klassker der Kunst in Gesamtausgaben. 7. Band: Michelangelo. Des Weisters Werte in 166 Ab-bildungen. Mit einer biographischen Ginleitung von Frig Knapp. Gebunden Mt. 6.—. (Stuttgart, Beutsche Verlags-Anstalt.)

Man kann wohl sagen, daß jeder neue Band der "Klassifter der Kunst" es aufs neue und in immer steigendem Maße den Kunststeunden zu Bewußtsein dringt, einem wie tiesen Bedürfnis diese Unternehmen entgegenschamt. Kaum zwei Jahre sind vergangen, daß die ersten Bände ("Raphael", "Nembrandt" und in der Folge "Tizian", "Dürer", "Ntudens" und "Belaguez") erschienen, und heute können wir und kaum mehr vorstellen, wie wir diese Gelantausgaden entsehren sollten, die so und sermöglichen, uns jeder Zeit, so oft der Bunsch danach in und wach wird, in das Lebenswert oder in einzelne Schöpfungen der großen Weister zu verseinen, sie es zu unbesangenem ästhetischem Genuß oder zu sachsbem nun einmal dem Publitum auf diese Weise einig der zu dauernder und internationaler Geltung ges dem nun einmal dem Kublitum auf diese Weise einig: der zu dauernder und internationaler Geltung gelangten Künfler nahegebracht waren, sieht man mit Ungeduld und Spannung jedem weiteren Band entzegen; und so ih siches Werfen von vielen school gabe von Wichelangelos Werfen von vielen school siehtlichster Werfelangelos Werfen von vielen school siehtlichster Werfelangelos Werfen von vielen school wie den der Werfelandis du dem gewaltigen Meister der Sixtimischen Kapelle auf, zu dem gewaltigen Meister der Sixtimischen Kapelle auf, zu dem genialen Menschen er in prometheischen Jürnen und Gestalten sein Inneres in einer Wett übermächtiger Gebilde ossenbarte, und zu dem Künstler, dem Plassischen der der Sormensprache der bildenden Kunst um unzählige neue Formen und Wöglicheiten des Ausdrucks dereicherte. — Der neue "Michelangelo"s Band nun bietet uns die Werfe des Weisters in 166 fast durchoeg ganzseitigen Abbildungen; und bei der Vand nun bietet uns die Werte des Meister in 166 fast durchweg gangleitigen Abbistoungen; und bei der großen Zahl der Bilder kann jeder, der eine Borstellung von dem hat, was von Michelangelo erhalten ist, fogleich schließen, daß bei der Anordnung biese Vandes das Bestreben maßgebend war. Detailaufnahmen in reichster Fülle vorzussühren. So sinden denn wir in der Tat nicht weniger als 70 Abbistoungen nach den Fresken der Sixtinischen Decke, 11 nach dem Wands

bild, dem Jüngsten Gericht. Damit allein ist ein Material jum Studium und Genuß gegeben, wie es disher in teinem, nach Anlage und Preis für weitere Kreise zugänglichen Bert über Michelangelo geboten werden konnte. Um diese Hanahl von Keproduktionen, die ührigen Werte des Weisters, von der "Waddonna an der Treppe", dem vielverheißenden Frühwerk, an die In die Kreise des Meisters, von der "Waddonna an der Treppe", dem vielverheißenden Frühwerk, an die zu dem über das Irvischen und über das Irvischen den die aufammenzustreben und über das Irvische hoch dinaus zu wachsen gehenen in der gewaltigen Kuppel von St. Peter. — Die Aufgade, in knapper und doch tiefgreisender Darsstellung Eeden, Entwicklung und Zeit des Künstlers zu schildern und damit dem Betrachter der Absildungen ib undebingt nötigen bistorischen Worassesungen zu geben, hat Friß Knapp, der durch seine Monographien über Piero di Cossimo und Fra Bartolommeo sich in Fachfreisen schon und har Bartolommeo sich in Feiner Ginleitung zu dem Michelangelo-Band vorzügslich gelöst. Er deringt und von allem das tragsiche Moment, das für die Grundstimmung diese Vedens entscheidend ist, zu Bewußtsein. Zugleich aber deckt er in einzelnen Werten den organischen und unfösdaren Jusammenhang auf, derzwischen Michelangelos innerem Erleben und der Hormenprache seiner Kunst besteht, und macht uns die Gentwicklung dieser Formenprache verständlich.

— Neden dem Sonversationsleziston, das sozulagen jeht in der Hand eines jeden Gebitdeten und nach Bildung Strebenden liegt, wird man unzweiselhgeit tünstig auch die Kransschaften zu mit has die Menweiten Seiner des gegenwart bereits als unerläßliches Erziehungsmittel schon für den kleinten Schiller den Aussischen Schieden weiten Gebitete dessen, was die Gegenwart bereits als unerläßliches Erziehungsmittel schon für den kleinten Schiller beaufprucht: Der Kunst. die "Kalsster ber Kunst in Gefanntausgaben" bieten dem Wenigerbegüterten Erstaß für der Kunstschen ben Kunstschelle sich den

Besuche der Runfiftatten gestatten tann



Tuchfabrikation

Wir beehren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weitern Publikum speziell auch für

Fabrikation von ganz und halbwollenen Stoffen für solide Frauen- und Männer-Kleider in Erinnerung zu bringen.

Man achte genau auf unsere Adresse:

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der Tuchfabrikation sind wir im Stande, jedermann reell zu bedienen. Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

(H 4930 Lz)

Gebrüder Ackermann



3955]

Wintersaison.

(Z à 3126 g)

Pension Bünzli, Bevers, Oberengadin.

(15 Min. Eisenbahnfahrt von St. Moritz)

wird über den Winter für schwächliche, bleichsüchtige junge Töchter reserviert; Lungenkranke ausgeschlossen. Ausgezeichnetes Winterklima. Sportgelegenheiten. Prospekte.

🤛 Weihnachten! 🗪 📂 Weihnachten! 🗪 Nützlichstes Festgeschenk. Original - Selbstkocher

von Sus. Müller. * 50 % Ersparnis an Brennmaterial und Zeit.

Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in beliebiger Grösse bei der Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G., Feldstrasse 42, Zürich III. Prospekte gratis und franko.

er nicht weiss,

Der sende sein Wasser

Was ihm fehlt, **Dem** Labor.

Evers-Pinggèra in Schaffhausen.

Kostet 2 Franken bei Voreinsendung des Betrages in Briefmarken.

!Garantierte Haarausfall-Heilung!

selbst die veraltetsten Fälle von Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Kopfschuppen, Bart-losigkeit, Haarwurm etc. heilt rasch, dauernd und brieflich mit unschädlichen

Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Tausende Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht! Verlangen Sie Gratisbrochure.



Berner ≪ Leinwand

Reiche Auswahl. — Billigste Preise. Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt ab unseren mech und Handwebstühlen.

Müller & Co., Langenthal, Bern.

Garantierter und kontrollierter Bienenhonig 19491 Fr. 1.70 das Kilo. (A 34770 L)

C. Bretagne, Bienenzüchter, Lausanne. J. Freund, Arzt, in Heiden.



für hoffende Frauen

Unterzeichneter ist im Besitze von Medizinen, welche die Niederkunft ganz bedeutend erleichtern, dieselben halfen auch nach frühern abnormen Niederkunften. Es wird auch passende Diät verordnet.

Frauen als Aerste in alter Beit.

Frauen als Kerste in alter Beit.

Hermann Schelenz in Kassel, der sich sichon lange mit der Erforschung der Stellung, die die Frau in der Entwicklung der Medizin spielte, beschäftigt, hat abersmals Beiträge zu diesem Thema geliefert. Wie man in früheren Zeiten den Aerztinnen entgegentrat, geht aus der Dottorarbeit einer in Paris ausgebildeten polnischen Uerztin Melanie Lipinska hervor. Diese beklagt sich daß die Krauen von Undeginn der Schöpfung an unterdrückt werden, sogar der Christenglaube dränge sie zurück, Paulus verdiete ihnen den Mund und die Konzile seien ihnen seindlich. Selsh die französische Keichte kleicheit und Brüderlichzeit geschrieben habe, habe nicht nach diesem Grundsage gehandelt. Nach Schelenz siehen es festzustehen, daß die meisten Krauen aus früherer Zeit, die Aerztinne gewosen sein sollen, in Wahrheit diesen Triane aus früherer Zeit, die Aerztinne von Poitters nur des Jald in den Auf der Aerztin, weil sich in ihrer Vibliothef ein Buch, das vom Kurieren der Krankseiten handelte, vorsand. Die angebliche Aerztin Jane Seise und Ausserztin zune Seise und Ausserztin zun Geheinmittel hersellte, durch das sie schwen ein Geheinmittel hersellte, durch das sie schwen eine das eine und Ausserztin ein Geheinmittel hersellte, durch das sie schwenzente, und das sie zuleht um eine hohe Summe sogar an die Regierung verkaufte.

Das Millionärkind in der Volksschule.

Die Amerikaner zeigen ihre demokratischen Inder Polkslatute.
Die Amerikaner zeigen ihre demokratischen Inspirate am deutlichsten in den Schulen und Universitäten. Auf großen Universitäten wie Columbia, Princeton und Haiverstäten der Aufgroßen Universitäten wie Columbia, Princeton und Harvers sie der Aufgroßen kindern sigt und kernt. Ihre Mutter, Clarence Mackay, besigt ein präcktiges Haus in New-Yort und eine stattliche Bestigung auf Long Island. Sie hält es für richtiger, daß reiche Leute ihr Geld kerne die Exerbessenung der Inakt für Privatschulen ausgeben. — Auch die Millionäre sind eben klug genug um zu wissen, daß eine gut geseitete össenliche Boltssschule gang andere praktische Borteile bietet als ein Privatschiftut, wo nur "Ausslese" zusammensomnt.

A. Wiskemann-Knecht, Centralhof, Zürich. \$ Specialgeschäft feiner Haushaltungs-Artikel und Linxuswaren

Moderne Bijouterie.

Gold- und Silberwaren

Erstklassige, versilberte und vergoldete **Tischgeräte.**

Geislinger Argentan-Bestecke vollkommenste, dauerhafteste, galvan.Versilberung, gesetzl. geschützt. Moderne

Kayserzinn-Nickel und Kupfer-Geräte.



Kunstbronzen. Tell- und Pestalozzi-Statuen. Onyx- und Marmor-Säulen — Etageren — Tische. Schreibtischgarnituren.

— Rauchservice. — Elektrische Lampen.

Kunst-Porzellane. Originelle Terracotten. 3966] Lederwaren, Fächer.

🖐 Unübertroffene Auswahl preiswerter, reizender Festgeschenke. 🕶

O. WALTER-OBRECHT'S



ist der Beste Horn-Frisierkamm Ueberall erhältlich.

C. Fischer, Theaters opermittelt free u. verschlossen and von 30 Cts. in Marken and von 30 Cts. in Marken



Anerkannt beste Seife für zarten einen Teint. sowie gegen Sommer sprossen und alle Hautunreinigkeiten Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Man hüte sich vor minderwertige Nachahmungen und achte auf die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner Bergmann & Go., Zürich

underbalsam

Reischmann, Apotheker, Näfels.



ড Kaisers ড

Kaffee - Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

In allen grössern Städten der Schweiz vertreten.

Post - Versand nach auswärts.

Centrale BASEL

Güterstrasse 311. [3977

Verkauf mit 5 % Rabatt.



Venus-Schönheits-Milch.

Unübertroffen als vorzügliches Mittel zur Erhaltung der vollen Jugendfrische, sowie zur sicheren Entfernung von Sommersprossen, Mitessern, Sonnenbrand, Röte, gelben Flecken und allen Unreinheiten des Teints. Venus-Schönheits-Milch wird bei längerem Gebrauch alle Schönheitsfehler entfernen. Venus-Schönheits-Milch kann sowohl bei Kindern als Erwachsenen angewendet werden. Venus-Schönheits-Milch erfrischt nach Erhitzung und Ermüdung die Haut.

Direkter Versand per Nachnahme, per Flacon zu Fr. 2.50 franko durch die General-Verkaufsstelle: **J. B. Rist, Altstätten** (Schweiz). (H 4348 G)

Trunksucht.

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr brieft. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld. Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [3918]

Kinderbibliotheken.

Bir fennen in unfern öffentlichen Biblio-Wir kennen in unsern öffentlichen Viblio-theken nicht die Einrichtung, daß eine be-sondere Abeilung jegiell-sür Kinder refer-viert sei. In Amerika und in England jedoch ist dies der Fall. Schon 1865 be-gann man in Virkenbead in England Vii-cher an Kinder auszuleihen und im Jahre 1882 wurde die erste öffentliche Vibliothek für Einder un Valtingkom gersünder 1882 wurde die erfie öffentliche Wibliothet für Kinder zu Nottingham gegründet. Seitdem find mit Interfügung der Regierung zahlreiche Schüllerbibliothefen gegründet worden, die heute über 17,000 Bände beitigen; auch Lesehallen für Kinder sind, z. B. in Liverpool eingerichtet. — Das Paradies für dicherlesende kinder aber ist Amerika, nud die Bibliothet von Vittsburg, die größte unter denen, die Carnegie gegründet hat, besigt für jedes der verschiedenen Wissenfager, wie Geschichte, Geographie, Literatur usw. zweigertennte Abteilungen, von denen die eine für Erwachsen, die andere für Kinder bestimmt ist. bestimmt ift.

Amerikanilche Farmerinnen.

Minerikanische Regierung hat Farmer in der Größe von 100 Acres an 120 junge Mädchen unentgestlich verteilt, die jeht in Datota tapfer an der Urbarmachung ihrer neuen Besigungen arbeiten. Wande dieser neuen Farmerinnen hatten vorher noch nie an einem solchen Woldingericht etigenommen, aber ihre Beherztheit und Arbeitöfreudigkeit erseh die Mängel der Ersahrung und läßt sie gute Ersolge erreichen. Ihr Kosting und läßt sie gute Ersolge erreichen. Ihr Kosting und läßt sie gute Ersolge erreichen. Ihr Kosting haben sie darnach eingerichtet, daß sie viel im Sattel siehen müssen.



Preis Fr. 1.30 - Überall erhältlich

oder direkt bei

KAISER & Cº

BERN

Hausfrauen! Bräute!

Wollen Sie Freude an Ihren Möbeln haben, so kaufen Sie ausschliesslich Polstermöbel und Matratzen mit Dr. Bischoffs chemisch präparierter Polster-auflage. Besten Schutz gegen Motten-frass etc.; schwellende Weichheit der Polsterstücke. Zu haben in all. besseren Mübelmagazinen ohne Preisaufschl. [3828



anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen. Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich.

Damenschusterei.

Die älteste, billigste und beste Bezugs-uelle für sämtliche Artikel zur Damen-chusterei ist beim Erfinder und Gründer

r methode Schwaninger in Rorschach.

Preislisten gratis und franko. Es werden jederzeit Kursleiterinnen ausgebildet.

vom Zuger Stadt-Theater

III. und letzten Emission, à 1 Fr. Ill. und letzten Emission, a

\$288 Treffer im Betrage von 150,000 Franken. 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungslisten å 20 Cts. Für 10 Fr. 11 Lose versendet das (R 186 R) 3819

Bureau der Theaterlotterie Zug.